Zeitschrift: Filmbulletin: Zeitschrift für Film und Kino

Herausgeber: Stiftung Filmbulletin

Band: 38 (1996)

Heft: 205

Vorwort: In eigener Sache

Autor: Vian, Walt R.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

In eigener Sache





Filmbulletin 1995 dreifach ausgezeichnet:

Kulturpreis der Kulturstiftung Winterthur

Auszeichnung der Cassinelli-Vogel-Stiftung Zürich

A4-Award Swiss Graphic Designers

Das Fest ist vorbei. Die Feier und die Feierlichkeiten liegen hinter uns. Der Alltag hat uns wieder.

Alltag heisst auch: Kampf ums Überleben. Obwohl wir in diesem Überlebenskampf schon reichlich Erfahrung gesammelt und eine – wie uns immer wieder bestätigt wird – respektable Ausdauer entwickelt haben, ausgestanden ist er, nüchtern betrachtet, noch nicht. Im Gegenteil, statt Silberstreifen zeichnen sich eher dunkle Wolken ab, am Horizont.

Alleine auf uns gestellt, wären wir nie zu den Auszeichnungen und

der öffentlich manifestierten Anerkennung gekommen, aber *allein* schaffen wir auch die Zukunft nicht. Wir sind auf jede Unterstützung, die wir kriegen können, im grossen wie im kleinen, angewiesen. Solidarität ist weiterhin unabdingbare Voraussetzung für das Gedeihen von «Filmbulletin».

Jede Leserin, jeder Leser zählt – es dürfen, sollten und müssen aber auch noch einige *neue* Leserinnen und Leser dazu kommen.

Walt R. Vian